

# Stupa-Protokoll 24.06.2019

**Protokoll zur öffentlichen Sitzung des Studierendenparlaments der Hochschule Ostwestfalen-Lippe am 24. Juni 2019 um 19:30 Uhr, am Standort Lemgo, Raum 1.501**

## **Anwesende StuPa-Mitglieder:**

Luana Astor, Judith Caspers, Oliver Frankholz, Jennifer Geb, Hendrik Harmeling, Nico Hellmund, Felix Hemmers, David Knaus, Jacob Lehmann, Anna-Lena Neukirchen, Kai Ratte, Otto-Dan Rühl, Domik Scheffer, Lucas Schinkel, Anna-Lena Schrade, Nicolai Schröder, Katrin Jana Thaler, Marc trilling, Luc van Boekholt, Lukas Westphal

## **Entschuldigten StuPa-Mitglieder:**

Katharina Benski, Ken Egdorf, Jan Gerken, Jan Schoppmeier

## **Unentschuldigte StuPa-Mitglieder:**

Jessica Schrader

- 1. Eröffnung der Sitzung durch den StuPa-Vorsitz und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
  1. Die Sitzung wird um 19:31 Uhr durch den Vorsitzenden Oliver Frankholz eröffnet, mit 20 anwesenden Mitgliedern, die Beschlussfähigkeit ist gegeben
- 2. Genehmigung des vorliegenden Protokolls**
  1. Es gibt keine Einwände
    - a. 0 Gegenstimmen, 8 Enthaltungen => Antrag angenommen
- 3. Endgültige Festlegung der Tagesordnung**
  1. Es gibt keine Einwände
- 4. Anträge**
  - a. Nico stellt Antrag, über 30.000€ für die Anschaffung eines neuen Bullys
    - i. Frage: wieviel hat der letzte Bully gekostet: 25.000€
    - ii. Marc sagt Geld reicht aktuell aus
    - iii. Wie hoch ist die aktuelle Auslastung der Bullys, gibt es Notwendigkeit für neuen Bully
      - i. Auslastung ist insgesamt sehr hoch
    - iv. Marc schlägt vor, über Genehmigung von 25.000€ abzustimmen
    - v. Nachfrage, werden 25.000€ definitiv voll ausgeschöpft?
      1. Nein
    - vi. Abstimmung
      1. 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen => Antrag angenommen
  - b. Antrag auf Vertragsabschluss zur neuen Kfz-Versicherung
    - i. Abstimmung
      1. 1 Enthaltung, 0 Gegenstimmen -> Antrag einstimmig angenommen
  - c. Computer für Fachschaftsraum der Fachschaft 8
    - i. Antrag auf Übernahme der Hälfte der Anschaffungskosten vom StuPa (Rest von Fachschaft)
    - iii. Marc: es ist problematisch Fachschaften, neben ihrer normalen Finanzierung zu unterstützen, dies wäre unfair den anderen Fachschaften gegenüber
    - iv. Dominik: andere Fachschaften finanzieren sich auch selbst, vielleicht an Fachschaftsrat wenden
    - v. Antwort: ist schon über Fachschaftsrat gegangen, wurde ans StuPa weitergeleitet

- vi. Einwand: jede Fachschaft sollte eigenen Rechner haben, damit nicht jeder eigenen Laptop mitbringen muss und Material leichter weitergegeben werden kann
- x. Marc: auf Ilias gibt es Material und Strukturen, daher ist ein Fachschafslaptop nicht unbedingt notwendig
- xi. Jennifer sagt, sie meint, ihre Fachschaft wäre auch bei Anschaffung eines Rechner unterstützt worden und findet jede Fachschaft sollte einen PC haben
- xii. Kai fragt, wieviel Geld vorhanden ist
  - i. Etwa 800€, aber Ausgaben stehen an, Bitte um Unterstützung um nicht an Grenze zu sein
  - ii. Marc: Fachschaft hat 2400€ auf dem Konto (dies war für die Mitglieder der Fachschaft nicht einzusehen), dazu kommen noch Abschlagzuweisungen; alle Fachschaften werden noch mehr bekommen in Zukunft
  - iii. Antrag auf Hälfte der Veranschlagung
    - 1. 6 dafür, 5 Enthaltungen, 9 Gegenstimmen => Antrag nicht angenommen
- d. Werkschau Fachschaft 1
  - i. Ausstellung aller Abschlussarbeiten
  - ii. Antrag auf 1500€, aber Absicherung auf 4000€
    - 3. Fachbereich gibt 40€
    - 4. Marc: warum gibt Fachbereich nur 40€ dazu, warum soll Studierendenschaft mehr geben?
    - 5. Anmerkung: Herr Krahl hat gesagt, dass bei Werbung grundsätzlich mit finanzieller Unterstützung vom Dekanat zu rechnen ist
    - 6. Kai: Antrag steht auf 1500 € aber Absicherung auf 4000€?
      - a. Korrekt, aber sie hält es nicht für wahrscheinlich, da andere Geldquellen vorhanden sind und es gut aussieht
    - 7. Torsten: Hauptprofiteur ist Fachschaft 1, also sollte es der Fachbereich 1 unterstützen
    - 8. Ist eine kulturelle Veranstaltung, was die ganze Hochschule besser dastehen lässt und ein Mehrwert für alle Studenten ist
    - 9. Kai: findet Gelingen der Finanzierung risikobehaftet und sieht nicht Mehrwert für alle
    - 10. Es werden nicht nur Abschlussarbeiten ausgestellt, sondern auch Werke anderer Semester, es werden Firmen eingeladen, es werden Studieninteressenten angelockt
    - 12. Angeworbene Studenten, sind doch eher Sache des Fachbereichs, als der ganzen Hochschule, Vorschlag: vielleicht kleinen Teil finanzieren
    - 13. Vorschlag auf maximal 1500€ Finanzierung, falls benötigt, falls nicht weniger
      - a. Antrag: dafür 8, Enthaltungen 8 => Antrag angenommen
- e. Antrag auf Ersti Party
  - i. Fachschaft 5, 6 und 7 wollen Ersti Party veranstalten am 15. 10 in Phoenix Contact Arena,
  - ii. Möglichkeit soll für andere Standorte geschaffen werden, teilzunehmen, Antrag auf Fahrtkosten von maximal 2000€; falls es teurer wird, soll dies über den Profit finanziert werden
  - ii. Marc: ist Tradition, Mehrwert ist vorhanden, Geld auch, alles spricht dafür
  - iii. Wäre Transfer kostenlos für Studenten?
    - 1. Ja
  - iv. Kai findet Betrag gerechtfertigt, da Nachfrage groß

v. Abstimmung

1. 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen => einstimmig angenommen

## 5. Bericht Stupa

a. Oliver:

i. Hat sich mit Skim getroffen

ii. Grundaussage: wenn es irgendwelche Probleme gibt, bitte Tickets erstellen ([support@th-owl.de](mailto:support@th-owl.de))

iii. es wurde angeregt, sämtliche aStA Adressen, an Skim zu übergeben, das würde Geld sparen, ist aber Sache des aStAs; Funktionsadressen haben eigene Passwörter, diese müssen weiterhin über den Hochschulaccount geöffnet werden

ii. Asta Detmold, 2730 ist verschollene Telefonnummer, bitte an Skim wenden

iii. In Höxter, Studenten sollen Druck ausüben, dass alte Bücher nicht weggeschmissen werden

iv. Problem mit Mensa, es kann nicht überall mit Karte bezahlt werden, es gab einen Termin am 15. Juni mit dem Studierendenwerk, jetzt sollte es überall klappen; bei Mensa personal, kann jetzt auch über ec Karte aufgefüllt werden

v. Senat: über allgemeine WPO gesprochen, über diese wird in der nächsten Sitzung abgestimmt, es gibt aber keine konkreten Infos

b. Wahlausschuss

i. Marc: am 4. Juli Veranstaltung in der TU Dortmund, dort wird online Wahlsystem vorgestellt, es wäre schön, wenn jemand dort sein könnte

1. Jana Schumacher, meldet sich freiwillig

c. HFGA: Freitag sind Rechnungsprüfungen

d. Studierendenwerk: Vertreterin ist nicht da, ihr Ersatz auch nicht,

i. Oliver: Plakate sollen nicht mehr gedruckt werden, da es sich nicht mehr lohnt, keine Einwände

ii. Dominik: nächstes Mal bitte früher

iii. Kai: Es wurde früh angefangen, aber es gab keine Rückmeldung

iv. Marc: Vorschlag: nächstes Mal zur konstituierenden Sitzung Kamera mitbringen und Fotos machen

## 6. Bericht Asta

a. Vorsitz

i. Robin Scheunemann hört auf als Gesamtkassenverwalter, Dennis Ansorge ersetzt ihn, welcher von Ferus Nasiry unterstützt wird, dafür muss Ferus zunächst ins Amt gewählt werden

ii. Abstimmung: 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen => einstimmig angenommen

iii. Otto Rühl soll Jana Schumacher ablösen im Amt als Standortvorsitzender Detmold

i. 0 Gegenstimmen, 3 Enthaltungen => angenommen

v. Nico gibt Amt als Astagesamtvorsitzender ab und sucht Ersatz

vi. In Höxter gab es Astagesamtvorsitzenden-Treffen, Sitzung war knapp, aber das Grillen schön, es wurde vorgeschlagen, dass aStA Bullys an Fachschaften nur noch 4 Tage im Semester kostenlos vermietet werden und danach normaler Tagessatz anfällt

b. Detmold

i. Neuer Finanzreferent und neuer stellvertretender Kassenverwalter wurden gewählt

c. Höxter

i. Letzte Woche fand ein Biathlon statt

ii. Sommerfest ist glatt gelaufen

iii. Es stehen an: Fussball- und Volleyballturnier

d. Lemgo

- i. Letzte aStA-Kellerparty wurde veranstaltet
  - ii. Team war bowlen
- e. Asta-Finanzen
  - i. Solide aufgestellt
  - ii. Ilias-Kurs wird über Semesterferien aufgebaut und gepflegt

#### 7. Abstimmung Referentenliste

- a. Wird vorgestellt
- b. Hirnschal: Vorschlag: da über Änderungen abgestimmt wird, könnte man diese markieren zur Kenntlichkeit => passiert
- c. Ferus ersetzt Scheunemann
  - i. 0 Gegenstimmen, 1 Enthaltung => angenommen

#### 8. Bericht vorsitzende Fachschaften und Fachschaftsrat

- a. Fs9: Tag der Gärten und Parks, botanischer Garten war geöffnet, es wäre schön wenn aus anderen Standorten mal jemand kommt
  - i. Vorschlag Werbung auf social media
  - ii. Sektf Frühstück an Frohnleichnam eingeführt
  - iii. Am Besuchertag findet Sommerversnissage statt
- b. FS 4: muss sich neu konstituieren aufgrund des Rücktritts vom 2. Vorsitzenden
  - i. Absolventenverabschiedung wird geplant
- c. FS 2: Baywatch-Party fand statt, positives Feedback
  - i. Am Schluss wurde Kasse geklaut, Verlust noch nicht bekannt
  - ii. Es wurden Mitglieder alleine gelassen, es wurden Teambuilding-Maßnahmen eingeleitet

#### 9. Satzung 2019

- a. Vorschlag nach hinten verschieben
  - i. Kai ist der einzige mit etwas zu sagen, also direkt
- b. Ist Wahlordnung ok?
  - i. Ja
- c. Grundsatzfrage: Satzung wurde bereits von uns abgestimmt, daher müsste sie von Justizariat und Senat akzeptiert werden; sie wurde als Hochschule OWL verabschiedet, nach Kais Meinung wurde sie von Präsidium so lange hinausgezögert, damit Namensänderung schon vollzogen wurde
  - i. Oliver: Justizariat wollte keine steine in den Weg legen, sondern helfen, dass alles korrekt/vernünftig ist
  - ii. Oliver: Satzung tritt erst mit Veröffentlichung in Kraft
- d. Seite 45 Wahlordnung heißt es, dass es Warburg offiziell nicht mehr gibt, stimmt nicht. Es ist ein Studienort, dieses Formulierung wurde gestrichen und soll wieder hinzugefügt werden
  - i. Nico: nach seinem Wissen, werden zum WS 2019 alle Studenten an andere Standorte verwiesen, eine Wahl findet dort nicht mehr statt
  - ii. Marc: das wäre eine unnötige weitere Änderung
  - iii. Marc: muss Warburg in der Reisekostenerstattung angeführt werden, da alle anderen Fahrten ohnehin gezahlt werden? => Warburg wird dort gestrichen
- e. Abstimmung
  - i. RKO §4: In Reisekostenabrechnung wird "Warburg" gestrichen, in d) e) und f)
    - 1. 0 Gegenstimmen, 8 Enthaltungen => angenommen
- f. Ergebnis: Satzung wird mit ihren Änderungen übernommen

#### 10. Studierendenpreis

- a. -Hr. Weber > Empfang/ Glaskasten Lemgo
  - i. Kümmert sich um Telefonate, Pakete (ist sehr aufmerksam) und sonstige Bedenken: 5 Stimmen
- b. -Hr. Wagner > Hausdienst Lemgo

- i. Stellvertretend für ganzes Team, z.B. Samstag bei Tag der offenen Tür bis 20 Uhr mitgeholfen, für alle ein Ansprechpartner: 2 Stimmen
- c. Hr. Heistermann > Ausleihe FB 2
  - i. Betreut Ausleihe, kümmert sich um alles und kennt sich gut aus; auch bei allen Veranstaltungen wichtig, baut auf und ab, es gibt nie Probleme, wenn er dran ist; macht von sich aus viele Sachen, auch zu späten Uhrzeiten: 2 Stimmen
- d. Hr. Schulze > Brauer FB 4
  - i. Für Studenten und Fachschaft immer da, unterstützt Veranstaltungen jeder Art, springt auch kurzfristig ein, braut das Campus Bier: 4 Stimmen
- e. Fr. Kraus, Hr. Gerorge > Dekanat FB 1
  - i. Sind für alle da, setzen sich für Studenten ein, und quatschen bei Gelegenheit auch mal mit einem: 1 Stimme
- f. Hr. Optiz, Hr. Dubbert, Hr. Rohl > Werkstatt FB1
  - i. Machen in heißen Phasen Überstunden, helfen auch wenn komplett überlastet und bekommen alles noch irgendwie zeitig hin: 6 Stimmen
- g. Hr. Schuster > Lichtlabor FB 1
  - i. Hilft auch kurzfristig sehr engagiert aus, obwohl nicht immer alles ordentlich zu ihm zurück kommt, rettet Partys: 0 Stimmen
- h. Hr. Optiz, Hr. Dubbert, Hr. Rohl gewinnen

#### 11. Verschiedenes

- a. Ein Musical namens Bon Bon wurde unterstützt
  - i. Es wurde in Bielefeld gezeigt, aber es war schwer eine Aufführung in Höxter zu organisieren; Bitte dies in Zukunft besser zu organisieren, sodass alle Studenten die Möglichkeit haben den Film zu sehen
  - ii. Es gibt eine Zivilklausel, dass an Hochschulen in NRW nicht für militärische Zwecke geforscht werden darf, diese soll abgeschafft werden
    - 1. Marc wird sollten uns neutral halten
    - 2. Kai neutral halten ist Zustimmung
  - iii. Abstimmung die Klausel als Auffassung des StuPas beizubehalten
    - 1. 16 für Beibehaltung, 3 Gegenstimmen, 1 Enthaltung => angenommen

#### 12. Nächste Sitzung

- a. Vorschlag 7. Oktober, in Detmold
- b. Sitzung schließt um 21:38